

Zeitung auf Brief

Minden Der Briefmarkensammler-Verein legt zum Großtauschtag am 28. Februar zwei Plusbriefe auf.

Das Mindener Tageblatt wird in diesem Jahr 160 Jahre alt. Zu diesem Ereignis gibt es einen Sonderstempel der Deutschen Post, der auf dem 82. Briefmarken- und Ansichtskarten-Großtauschtag des Briefmarkensammler-Vereins Minden e.V. am 28. Februar erscheint und beim Sonderpostamt abgeschlagen wird. Vom BSV Minden werden hierzu zwei Plusbriefe aufgelegt.

Das Verbreitungsgebiet des Mindener Tageblatts, das eine eigene Lokalredaktion unterhält, liegt laut Wikipedia im Altkreis Minden mit den Städten Petershagen und Porta Westfalica sowie der Gemeinde Hille. Der eine der Plusbriefe zeigt die Erstaussgabe



der Zeitung, die 1856 noch Kreisblatt hieß sowie eine Ausgabe im Design von heute.

Der zweite Plusbrief zeigt ein Zitat von Schopenhauer „Die Zeitungen sind die Sekundenzeiger der Geschichte“ unter den Arbeitsmitteln der modernen Kommunikation wie Laptop oder Smartphone.



Einige Sammler des BSV Minden haben Sammlungen zusammengestellt, die präsentiert werden. Themen der Ausstellungen sind „Postkarten aus aller Welt aus dem 19. Jahrhundert“, „Postkarten von Mindener Unternehmen“ und „Gefangenenspost aus dem Ersten Weltkrieg“. Für junge Sammler wird eine Ecke mit tausenden von Marken eingerichtet. Der Großtauschtag findet von 9

Die Sonderumschläge zum 160-jährigen Bestehen des Mindener Tageblatts gehen auf die Geschichte (links) und Gegenwart ein.

bis 14 Uhr im Ratsgymnasium Minden statt.

Bestellungen von Plusbriefen an: BSV Minden, Postfach 2143 oder an info@BSV-Minden.de. *vel*

Motiv frei wählen

Hessen Malwettbewerb zum 60. Geburtstag.

Einen Malwettbewerb richten die Jungen Briefmarkenfreunde Hessen zu ihrem 60-jährigen Bestehen aus. Der Jahrestag wird in diesem Jahr begangen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 27 Jahre sind aufgerufen, zum Geburtstag eine Briefmarke zu gestalten.

„Deiner Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Du kannst alle Farben und Techniken verwenden oder auch eine Collage mit Briefmarken gestalten und auch das Motiv frei wählen“, schreibt der Vorstand in seinem Aufruf, der auf der Internetseite www.briefmarkenjugend-hessen.de zu lesen ist. Dort sind auch ein Formular und die Formatvorgaben zu finden.

Die besten Bilder werden prämiert. Unter anderem erhalten die Sieger in den jeweiligen Altersklassen ihr Bild als Briefmarke.

Rund 400 Bilder sind inzwischen bei den Briefmarkenfreunden eingegangen, die auf der Internetseite abgebildet sind. Unter anderem habe die Jugendgruppe in Neu-Isenburg ganze Grundschulklassen zum Mitmachen animieren können.

Noch bis zum 28. Februar können die Bilder an die Jungen Briefmarkenfreunde Hessen geschickt werden.

„Wir hoffen, dass wir bis zum Einendeschluss die 500er-Marke knacken können“, so Vorsitzender Markus Holzmann, der angesichts der großen Bandbreite der Marken keine leichte Aufgabe auf die Jury zukommen sieht. Mehr als 50 Jugendgruppen – von Alsfeld bis Zeppelinheim – gehören zu den Jungen Briefmarkenfreunden Hessen, die sich auf der attraktiv gestalteten Internetseite vorstellen. Durch die Seiten führt der Löwe Leopold



Der kleine Ausschnitt aus den vielen bereits eingesandten Briefmarken zeigt, dass der Ideenreichtum bei den Teilnehmern groß ist.

mit rot-weißem Shirt und Krone – in Anlehnung an den hessischen Löwen. Kontakt: Junge Briefmarkenfreunde Hessen,

Markus Holzmann, Schreiberstraße 24, 67551 Worms-Horchheim, E-Mail: Holzmann-Worms@t-online.de. *red*